

Freie Wähler in der Region Stuttgart - Regionalfraktion  
Andreas Hesky – Kurze Straße 33 – 71332 Waiblingen

Verband Region Stuttgart  
Herrn Vorsitzenden  
Thomas Bopp  
Kronenstraße 25  
70174 Stuttgart

**Freie Wähler in der Region Stuttgart**  
Fraktionsvorsitzender  
Andreas Hesky  
Kurze Straße 33  
71332 Waiblingen  
Telefon: 07151 5001-1000  
E-Mail: andreas.hesky@region-stuttgart.org

[www.freiewaehler.de](http://www.freiewaehler.de)

18. Oktober 2021

## **Antrag 10 zum Haushalt 2022 - Ein Hoch auf die Gastronomie und Hotellerie! Beide brauchen ein stabiles Fundament und ein leistungsfähiges Netzwerk**

### Antrag:

1. Die Verbandsgeschäftsstelle wird gebeten, zu untersuchen, wie es gelingen kann, mehr Menschen für eine Tätigkeit in der Gastronomie zu begeistern.
2. Es wird gebeten, zu prüfen, wie in Verbund mit regionalen Akteuren, der Wirtschaftsregion - WRS und der Regio Stuttgart Marketing GmbH, oder mit externen Partnern „Wohnheime“ für in der Gastronomie Beschäftigte oder sich in der Ausbildung befindliche Menschen errichtet werden können. Denkbar wäre, bestehende Hotels dafür zu nutzen. Die Einrichtungen können nicht nur Orte sein, in denen Menschen temporär günstigen Wohnraum finden. Sie können auch als Orte des Austauschs und der Weiterbildung dienen.  
  
Darüber hinaus könnten diese „Wohnheime“ als neue Formen des Gemeinschaftswohnens und der Kollaboration einen wichtigen Beitrag zur IBA' 27 leisten.
3. Die Verbandsgeschäftsstelle wird gebeten, ebenfalls mit lokalen Akteuren und der Dehoga, eine Imagekampagne zu erarbeiten, in der für eine Tätigkeit in der Gastronomie geworben wird.
4. Es wird gebeten, zu prüfen, ob ein regionales „Rückkehrprogramm“ helfen könnte, das Rückkehrer, also früher in der Gastronomie Beschäftigte und jetzt in anderen Jobs tätige Personen - dazu bewegt, wieder in die Gastronomie zurückzukehren.

### **Fraktionsvorstand:**

*Andreas Hesky (Vorsitzender)  
Bernhard Maier*

*Wilfried Dölker (1. stv. Vorsitzender)  
Wilfried Wallbrecht*

*Frank Buß (2. stv. Vorsitzender)  
Gerd Maisch*

### Begründung:

Seit Ende des Lockdowns kann sich die Gastronomie über hohe Besucherzahlen freuen. Viele Betriebe können den aktuellen Ansturm kaum bewältigen, weil das Personal fehlt.

Bereits vor Corona war der Fachkräftemangel in der Gastronomie und auch der Hotellerie eklatant. Nach Corona hat sich die Situation nochmals verschärft, da viele in Hotels und Restaurant beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sich während der Pandemie Jobs in anderen Bereichen gesucht haben.

Die Hotellerie und Gastronomie sind nicht nur als Arbeitgeber und Wirtschaftsfaktor von Bedeutung. Auch für das Lebensgefühl und die Vitalität unserer Kommunen sind die Betriebe von hoher Relevanz und prägen das regionale Erlebnis und ebenso die regionale Identität.

Die Innenstadtbelebung durch die Gastronomie hat in den vergangenen Jahren noch an Wichtigkeit gewonnen, da viele Restaurants, Cafés und Bars freigewordene Ladenflächen besetzt haben. Es ist wichtig, aufzuzeigen, dass Arbeiten in der Gastronomie fordernd ist, aber Perspektiven und Chancen, Entwicklungsmöglichkeiten und auch eine angemessene Entlohnung bietet.

Eine Wohnung zu bieten, wäre ein zugkräftiges Argument, um Arbeitskräfte zu gewinnen. Darüber hinaus können „Wohnheime“ jungen Menschen oder ausländischen Fachkräften den Start in den Beruf enorm erleichtern. Auf das Projekt „Ausbildungshaus <https://www.ausbildungshaus.de>“ in Heidelberg wird verwiesen.

Es wäre auch zu überlegen, wie ehemalige Beschäftigte aus der Gastronomie durch ein Rückkehrprogramm dafür gewonnen werden können, den Wiedereinstieg in die Gastronomie zu finden.

Für die Fraktion:



Andreas Hesky  
Fraktionsvorsitzender

gez.

Gerd Maisch  
Sprecher Ausschuss WIV

#### **Fraktionsvorstand:**

Andreas Hesky (Vorsitzender)  
Bernhard Maier

Wilfried Dölker (1. stv. Vorsitzender)  
Wilfried Wallbrecht

Frank Buß (2. stv. Vorsitzender)  
Gerd Maisch